

Stellungnahme zum Änderungsantrag

Vorlage Nr.: 2024/0144/1
Verantwortlich: Dez. 5
Dienststelle: GBA

Ergebnisoffene Durchführung des Wettbewerbs Friedrichsplatz Änderungsantrag: FDP

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Hauptausschuss	07.05.2024	16.1		X
Gemeinderat	14.05.2024	8.1	x	

Kurzfassung

Die Vorbereitungen für die Auslobung des Wettbewerbs zur Neugestaltung des Friedrichsplatzes werden derzeit vom Gartenbauamt in Zusammenarbeit mit verschiedenen städtischen Ämtern und dem Planungsbüro Thiele aus Freiburg getroffen. Hinsichtlich der Zusammensetzung des Preisgerichts besteht die Möglichkeit, weitere Interessensvertretungen als Sachverständige oder Gäste hinzuzuziehen. Die beantragte Einbeziehung des Schaustellerverbandes, des Marktamtes und der KME ist damit möglich.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 360.000 Euro Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:		Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:			
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates		Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.			
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/>	negativ <input type="checkbox"/>	erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:			
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am			
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit			

Ergänzende Erläuterungen

Das Gartenbauamt arbeitet derzeit intensiv an der Erstellung des Auslobungstextes und der Klärung der Rahmenbedingungen für den Wettbewerb.

Der Friedrichsplatz soll als grün gestalteter Erholungsraum in der Innenstadt eine wichtige klimatische Ausgleichsfunktion übernehmen und die Bürgerinnen und Bürger zum Verweilen einladen. Er stellt damit bewusst einen Gegenpol zum Veranstaltungsort Marktplatz dar.

Die Zielaussagen des Leitprojekts Öffentlicher Raum und Mobilität Innenstadt (ÖRMI) sollen in der Neugestaltung des Friedrichsplatzes Berücksichtigung finden. Die Friedrichsplatz-Tiefgarage stellt hierbei einen wesentlichen Baustein in den Überlegungen zur künftigen Mobilität (Fahrradstellplätze, ruhender Verkehr, Anwohnerparken, Mobilitätshub etc.) dar.

Mit der Berücksichtigung der Belange des Denkmalschutzes, der Klimaanpassung, des Naturkundemuseums, mit den Zielen von ÖRMI, aber auch mit den Bedürfnissen der Platzanrainer (Öffnung der Erdgeschosszonen) müssen sich die teilnehmenden Planungsbüros im Wettbewerb auseinandersetzen. Der Gemeinderat hat 2020 beschlossen, dass der befestigte Streifen entlang der Arkaden für zukünftige Nutzungen erhalten bleibt, so dass dieser auch mit Ständen der Waldweihnacht belegt werden könnte.

Hinsichtlich der Zusammensetzung des Preisgerichts besteht die Möglichkeit, weitere Interessensvertretungen als Sachverständige oder Gäste hinzuzuziehen. Die beantragte Einbeziehung des Schaustellerverbandes, des Marktamtes und der KME ist damit möglich.